

stück vorgelegt habe.

Da es ihm, Schwytzer, unverantwortlich scheine, diesen Fall vor seinem Stab [in der Gerichtsherrschaft von Buonas] aburteilen zu lassen, möchte er besagten Josef Meier zu ihm, [Zurlauben], schicken, damit er von der Landesobrigkeit [Stabführer und Rat der Stadt Zug] gebührend abgestraft werde. Zusätzliche Informationen könnten ihm übrigens der Ammann von Buonas [Hans Lutiger] und [der Rischer] Untervogt Sidler liefern.

Mit der Bitte, ihn für die ihm auferlegten Mühen zu entschuldigen und dem Wunsche, Zurlauben möge seine Gattin [Maria Barbara Zurlauben] von ihm grüssen, schliesst der Brief.

---

Original - AH 1, 253-254 - Blatt 254<sup>V</sup> leer

116

1708 Juli 11./15.

MANDAT WIDER DAS TROELEN UND PRAKTIZIEREN IN DER STADT ZUG

---

s. SSRQ Zug 2, 613-618 [Trölverbot]

---

Kopie - AH 1, 255-260 - Blatt 260<sup>F</sup> leer

116 A

[1708?]<sup>1</sup>

NOTIZEN [DES TAGSATZUNGSGESANDTEN VON STADT UND AMT ZUG, BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN?, IN ZUSAMMENHANG MIT DEM TOGGENBURGER LANDRECHTSSTREIT?]

---

*"provision klöster contribution*

*Gottsheüseren*

*[Abtei] fischingen salva guardia*

*[Kloster] Frauwenthall ein Salva guardia*

*wegen [Abtei] Rhynau instruction*

*landtshäupter - Major -*

*befelch [?] an Baden us [?] mg gheimbden abscheid*

*Commandant geng bremgarten*

grafschaft baden  
 die Amtdsheupter [?]  
 Mellingen einzue.... [?]

- 1) Mit grosser Wahrscheinlichkeit gehört das Blatt, auf welchem diese Notizen geschrieben wurden, noch zur Trölordnung vom Juli 1708 [AH 1/116]. Es ist daher anzunehmen, dass vorliegende Notizen kurz darauf angebracht wurden. Es könnte sich daher um Notizen von der geheimen Konferenz der Kriegsräte der V kath. Orte in Luzern vom 5. September handeln; damals trat der Toggenburger Landrechtsstreit in eine kritische Phase. An dieser Konferenz nahm auch Beat Jakob II. Zurlauben teil. Vgl. EA VI 2, 1470-1471

---

AH 1, 260<sup>V</sup>

117

1709 September 6.

A

SCHREIBEN DER [ZU BASEL VERSAMMELTEN KRIEGSRAETE DER] EIDG. ORTE  
 AN DEN KAISERLICHEN GESANDTEN, GRAF [FRANZ EHRENREICH]  
 VON TRAUTMANNSDORFF

---

"Nachdemme die Herren Ehrengesandte der Loblichen Orthen undt Zuegewandten der Eydtgnoschaft über das hin, was die selbe wegen der so billich als noth-  
 trungenlichen Satisfaction und reparation der bekanten Jüngsthin über dass  
 [Stadt-] Baslerische Von den Kayserlichen Völkheren sich Zue grosser gefahr,  
 kosten und schaden gemeiner Eydtgnoschaft ereigneten territorialviolation<sup>1</sup>,  
 und Versehrung des so feyrlich in Anno 1702 allerseiths errichteten sicher-  
 heittractats [Neutralitätstraktat] Widerholter mahlen bey des Keyserlichen  
 Herren Ambassadors Graffen Von Trauthmansdorff ... alles ernsts ... Vorge-  
 stellet und begehrt haben; krafft obhabenden instructionen Von ihren Herren  
 und Oberen sich Unumgänglich gemüessiget befinden, das mehrere an ihr Kayser-  
 liche Mayestät [Josef I.] selbst gezimendermassen Zue bringen, Wie aus bey-  
 gehender Copia Zue ersehen: Als haben wohltermelte Herren Ehrengesandte Jhro  
 Exzellenz hiermit dasselbe nechst dem dienstlichen ersuechen und in dem Ver-  
 stehen überreichen wollen, das wegen der sachen Wichtigkeit und premura Jhr  
 Excellenz durch eigne Staffeta est an sein allerhöchstes Orth Zue Versenden,  
 nit Zue Verzögern belieben Zue dem Ende, damit die antworth darüber mit dem  
 ehevor von ihr Excellenz hierinfahls anerbottnen Vermüegen und Zuelängliche  
 Satisfaction so wohl als künfftig genuogsame sicherheit desto ehender und för-  
 derlicher, Wie Es die angelegenheit erforderet, innert 14 tagen erheblich